

Wahlscheinantrag¹⁾

Anlage 4
(zu § 19 Abs. 2 BWO)

Wahlscheinantrag bitte bei der Gemeindebehörde abgeben
oder bei Postversand **im frankierten Umschlag** absenden.

An die
Gemeindebehörde

Wahlscheinantrag nur ausfüllen, unterschreiben und ab-
senden, wenn Sie nicht in Ihrem Wahlraum, sondern
durch Briefwahl oder in einem anderen Wahlbezirk Ihres
Wahlkreises wählen wollen. Bei Wahl in einem Wahl-
raum muss dann der Wahlschein vorgelegt werden.

Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins

für die Wahl zum Deutschen Bundestag am

(Nachstehende Angaben bitte in Druckschrift)

Ich beantrage die Erteilung eines Wahlscheins²⁾

für mich

Familienname, Vornamen	Geburtsdatum
Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort	

als Vertreter für nebenstehend
genannte Person.
Eine **schriftliche Vollmacht**
oder beglaubigte Abschrift zum
Nachweis meiner Berechtigung
zur Antragstellung füge ich
diesem Antrag bei.
Die Vollmacht kann mit diesem
Formular erteilt werden (siehe
1. Kästchen unten).

Der Wahlschein mit den Briefwahlunterlagen²⁾
soll an meine obige Anschrift geschickt werden.
soll an mich an folgende Anschrift geschickt werden:

Vor- und Familienname, Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort, ggf. Staat
--

wird abgeholt.

Datum

Unterschrift des Wahlberechtigten oder - bei Vertretung - des
Bevollmächtigten

--

Vollmacht des Wahlberechtigten

Ich bevollmächtige³⁾

zur Stellung des Antrags auf Erteilung eines Wahlscheins
zur Abholung des Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen

Vor- und Familienname, Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort
--

Mir ist bekannt, dass der Wahlschein mit den Briefwahlunterlagen durch die von mir benannte Person nur abgeholt
werden darf, wenn eine schriftliche Vollmacht vorliegt (die Eintragung der bevollmächtigten Person in diesen
Antrag genügt.) und von der bevollmächtigten Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertreten werden.

Datum

Unterschrift des Wahlberechtigten

Erklärung des Bevollmächtigten

(nicht vom Wahlberechtigten auszufüllen)

Name, Vorname

Hiermit versichere ich

dass ich nicht mehr als vier Wahlberechtigte bei der Empfangnahme vertrete und bestätige den
Erhalt der Unterlagen.

Datum

Unterschrift des Bevollmächtigten

Für amtliche Vermerke

Eingegangen:

Wahlkreis Nr.

Wahlbezirk

Lfd. Nr. des Wähler-
verzeichnisses

Sperrvermerk "W" im
Wählerverzeichnis
eingetragen:

Nr. des Wahlscheins

Unterlagen abgesandt
am:

Antrag wurde abgelehnt
- Bescheid erteilt am:

Z.d.A.

12.04.0400.007

1) Wahlscheinanträge so rechtzeitig versenden, dass sie spätestens am zweiten Tag vor der Wahl, 15 Uhr bei der angegebenen Gemeindebehörde eingehen.

2) Zutreffendes bitte ankreuzen.

3) Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist (§ 27 Absatz 3 Bundeswahlordnung).